



Basel, den 27.9.2017

**Protokoll der KSBS-Vorstandssitzung 07/17
Dienstag, 26. September 2017, 17.00 – 18.15 Uhr**

Gaudenz Löhnert (GLö) begrüsst die anwesenden Vorstandsmitglieder zur Sitzung.

1. Protokoll der Vorstandssitzung vom 28. August 2017

-/- Das Protokoll vom 28.8.2017 wird vom Vorstand einstimmig genehmigt.

2. Fachliche Qualität des Unterrichts

Übergeordnete Fragestellung: „Wie gewährleistet der Arbeitgeber die Qualität von Ausbildung und Unterricht in den verschiedenen Schulfächern?“

Gaby Hintermann (GH) führt ins Traktandum ein: In Folge der aktuellen Schulreform tauchen immer wieder Fragen von Lehr- und Fachpersonen zur „Qualität der Fachlichkeit im Unterricht“ auf. Daher möchte die KSBS in dieser Sitzung eine erste interne Auslegeordnung machen, wo allenfalls genauer hingeschaut werden soll. Sofern nötig, kann der Leitende Ausschuss in der Folge dann mit konkreten Fragestellungen ans Erziehungsdepartement herantreten. Die Vorstandsmitglieder waren gebeten, sich nach Möglichkeit in ihren Kollegien vor der Sitzung kundig zu machen. GLö bedankt sich bei ihnen für diese wertvolle Vorbereitungsarbeit.

Vorgehen

1. Gruppenarbeit in den Stufen/Zyklen (Themensammlungen wurden erstellt).
2. Schriftliche Rückmeldungen an den LA wurden von den Gruppen abgegeben.
3. Der LA sichtet nun die erhaltenen Rückmeldungen und berichtet dem Vorstand wieder über die ermittelten Resultate sowie das weitere Vorgehen.
4. Gegebenenfalls leitet der LA ausgewählte Rückmeldungen ans ED zur Beantwortung weiter.

3. GeKo-Themen 2018

Der LA hat aus diversen Inputs erste Entwürfe für das GeKo 18 – Programm zusammengestellt. Diese werden nun zusammen mit dem Vorstand gespiegelt, bevor die weitere Planung intensiviert wird.

Präsentation eingegangener Vorschläge

- «Schule im Blätterwald»: Fremd- und Selbstwahrnehmung aus Sicht der Lehr- und Fachpersonen
- Gerald Hüther (Hirnforscher): «Freude am Lernen, Gelassenheit»
- «Weltlehrerpreis»
- Lutz Jäncke (Neuropsychologe): «Lernmotivation»
- Joachim Bauer (Dr. Med., Spezialist für Psychosomatik): «Beziehungen im Schulalltag»
- Beat Döbeli (Informatiker PH SZ): «Mehr als 0+1» – Digitale Transformation in der Schule

⇒ Der LA hat aus dieser Auswahl eine Dreier-Vorauswahl getroffen, welche infolge der anschliessenden Diskussion um einen weiteren Vorschlag erweitert wird.

Vier Kronfavoriten (zur Abstimmung)

- Schule im Blätterwald (1½)
- Beat Döbeli (7½)
- Joachim Bauer (14)
- Gerald Hüther (3)

⇒ Die Vorstandsmitglieder treffen eine Vorauswahl, indem sie die verschiedenen Vorschläge bepunkteten (*Anzahl erhaltene Punkte*).

Info zur AG «Quo vadis GeKo»

Die Ausschreibung zur Teilnahme an dieser AG, welche sich Gedanken über die zukünftige Form der Gesamtkonferenz (ab 2019) machen wird, ist bereits mehrfach über den Vorstand, einen Flyer sowie den BSB-Newsletter erfolgt. Bisher hat sich jedoch noch niemand dafür angemeldet. Von einigen Standorten wird nun zurückgemeldet, dass an der jetzigen Form festgehalten werden soll und daher keine Veränderung anzustreben sei.

Am 17. Oktober 2017 findet die erste Sitzung der AG mit GH und GLö statt. Nachmeldungen sind jederzeit noch möglich.

4. Mitteilungen

Aufsteller des Monats

Gaby Hintermann (GH) berichtet vom an der GeKo 2017 vorgestellten Angebot «Politbaukasten». In diesem Rahmen hat sie mit Sek 1-Schülerinnen und Schülern eine Begegnung mit GrossrätInnen wahrgenommen. Alle Beteiligten waren dabei mit hohem Interesse bei der Sache: die anwesenden Mitglieder des Grossen Rates, die Vertretung des Kinderbüros sowie die Lehrpersonen und die Jugendlichen. Die deponierten (politischen) Hauptanliegen der Letztgenannte waren:

1. Besseres und billigeres Mensaessen!
2. Brückenspringen an einzelnen Tagen in den Rhein erlauben!
3. Die gewählten Wahlpflichtfächer sollten bei Bedarf jedes Jahr gewechselt werden können.

Mitteilungen aus dem Leitenden Ausschuss (LA):

- Eingegangen ist eine Anfrage der Gemeindeschulleitung Riehen und Bettingen betreffend der Ausgestaltung einer neuen Regelung «Ferienkontobezüge». In diesem Schuljahr können die bestehenden Guthaben von den Lehr- und Fachpersonen in den Gemeindeschulen noch nicht bezogen werden. Stattdessen soll die Zeit für ein partizipatives Aushandeln der neuen Regelung genutzt werden. Die KSBS sucht daher 4 bis 5 Lehrpersonen für diese Projektgruppensitzungen (bis heute haben sich schon zwei dafür angemeldet).
 - Die dreiköpfige Geschäftsprüfungskommission (GPK: Tove Specker, Mike Bochmann und Smadar Hill) besucht abwechslungsweise die Sitzungen der KSBS und gibt dem LA dazu schriftliche Rückmeldungen. Aus der GPK wurde darauf hingewiesen, dass der Verteilschlüssel für die KSBS-Protokolle für die Vorstandsmitglieder transparent zu machen sei. KSBS-Protokolle sind quasi «öffentliche Dokumente» und werden auf der Website publiziert. Der Versand erfolgt gemäss einem Verteilschlüssel, welcher identisch mit demjenigen des Einladungsschreibens zu den Vorstandssitzungen ist:
 - RR Dr. Conradin Cramer
 - Mitarbeitende des ED gemäss Verteiler (z.B. PZ.BS, Leiter VSL und MB, Personal Schulen, u.a.)
 - Mitglieder des Erziehungsrats
 - Schulleitungen
- ⇒ Zukünftige Protokolle werden so verfasst, dass auf die explizite Nennung einzelner Namen oder Schulstandorte verzichtet wird.

Mitteilungen aus dem Vorstand:

- Sek 1: An einem Schulstandort wurde ein erweiterter Pausenkiosk eröffnet, an welchem die Schülerinnen und Schüler Süssgetränke und Süssspeisen kaufen können. Die Lehrpersonen haben den Eindruck, dass es seither mehr Abfälle auf dem Schulareal gibt. Auch die Vereinbarkeit mit dem Label einer «gesunden Schule» scheint dadurch beeinträchtigt. Die

Tatsache, dass das ED den involvierten Leistungserbringer unter Vertrag genommen hat, erschwert die Zusammenarbeit.

- Primarschule: Es besteht der Eindruck, dass der bisherige «Aufbauunterricht» im zweiten DaZ-Jahr zu entfallen scheint und die dafür eingestellten Ressourcen neu ins ULD der Schule übergehen. Allerdings gibt es verschiedene Signale zu diesem Sachverhalt.
⇒ Der LA klärt ab und berichtet wieder.

5. Ausblick und Auftrag

Auftrag an die Vorstandsmitglieder

Diese sind gebeten, die Inhalte des in den nächsten Tagen erscheinenden „KSBS-Express“ wiederum ihrem Kollegium in geeigneter Form zugänglich zu machen.

Für das Protokoll:
Jean-Michel Héritier